



Werte Tiermedizinische Praxisassistentinnen/-assistenten
Werte Mitglieder der VSTPA

Es ist Zeit für Veränderung – Zeit, unseren Beruf spannender zu machen und aufzuwerten.

Letztes Jahr an der STT in Fribourg kam Dr. Gregor Schmid (Tierklinik Thun) auf uns zu und sprach uns aus der Seele. Er gab dem ganzen einen Namen, von dem die VSTPA schon lange „geträumt“ hat, aber nicht angehen konnte weil es uns an allen möglichen Ressourcen fehlt, insbesondere, infolge der rückläufigen Mitgliederzahlen den nötigen finanziellen Mitteln. Klar, es ist uns bewusst, dass viele TPAs nach der Lehre sofort in ein anderes Berufsfeld wechseln, weil unser Beruf a) schlecht bezahlt wird und b) es kaum Aufstiegsmöglichkeiten gibt. Aus unserer Sicht ist der Beruf der TPA jedoch attraktiv und soll es auch weiterhin bleiben. Wir wollen die TPAs motivieren sich weiter zu bilden und dabei völlig neue Perspektiven schaffen. Die TPA soll mehr an die Branche gebunden werden und die Weiterbildung soll der TPA Aufstiegsmöglichkeiten bieten.

Wir sind begeistert, endlich jemand zu treffen, der uns tatsächlich hilft, den Traum nicht nur zu träumen, sondern ihn zu leben. Was für uns an der STT17 noch so weit entfernt schien, wird nun Wirklichkeit. Bereits ist im Oktober 18 wird das erste WTPA Pilotprojekt startklar sein! In Zusammenarbeit mit SVK (Schweizerische Vereinigung für Kleintiermedizin), der SVAT (Schweizerische Vereinigung der Arbeitgeber-Tierärzteschaft), der GST (Gesellschaft Schweizer Tierärzte) und der VSTPA wurde die WTPA gegründet. WTPA? Das steht kurz für „Weiterbildung TPA“. Wir sind überzeugt, für TPAs interessante Fortbildungen aufzustellen und hoffen auf die Motivation unserer Berufsleute ihr Wissen und Können erweitern zu wollen! Ihr dürft also gespannt sein.

Bis bald ...

Caroline Richter-Burgener

Vize-Präsidentin, Seminarkoordinatorin & Kassier VSTPA